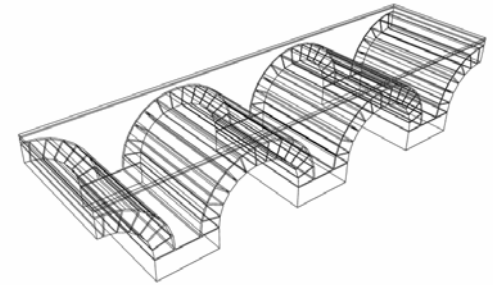




IPONTIX Equity Consultants GmbH

Mit der richtigen Strategie zu mehr Liquidität



Workshop Unternehmensfinanzierung

Holger B. Diefenbach

Dortmund, 16. März 2010

Agenda



Erörterung der Kreditklemme



Aktuelle Herausforderungen für Unternehmen



Die richtige Finanzierungsstrategie

Banken erschweren durch restriktive Kreditvergabe die primäre Liquiditätsbeschaffung des Mittelstands

Gründe für das aktuelle Bankenverhalten

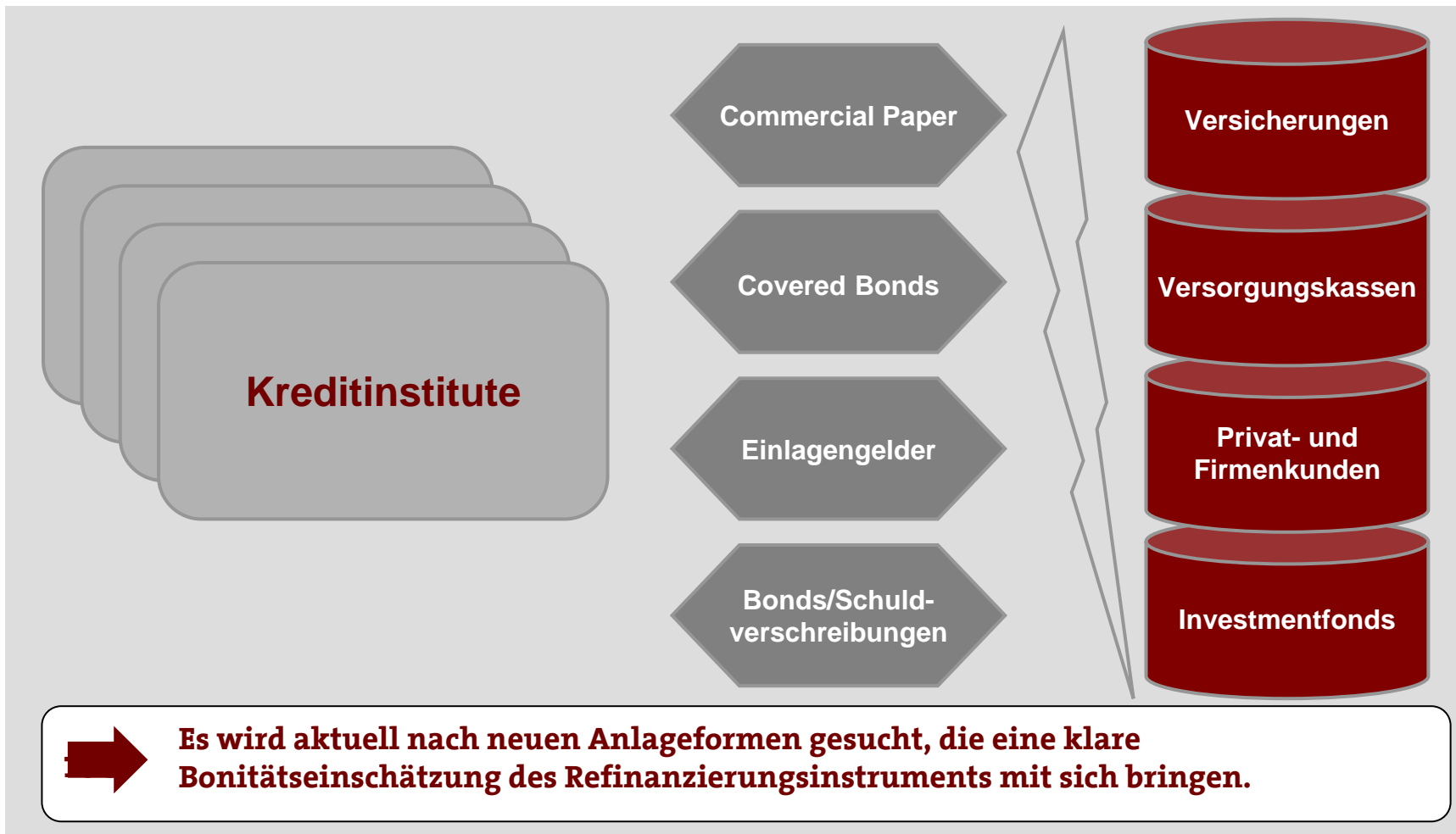
- Die expansive Kreditvergabe und das Kreditersatzgeschäft führten zu bilanziellen Problemen bei Banken weltweit und damit zur Finanzkrise und der aktuellen Rezession
- Die Vermeidung von Klumpenrisiken in den Bilanzen ist nicht konsequent verfolgt worden und führt jetzt zu Limitstreichungen und Kreditrückführungen bei deutschen Unternehmen
- Im Fokus der Banken steht aktuell ein deutliches Gegensteuern zur Sanierung der eigenen Geschäftsmodelle und Bereinigung von hohen Kreditengagements
- Zur Risikominimierung werden mehr Sicherheiten für die bestehenden Kredite gefordert
- Die Vergabe von neuen Krediten und die Verlängerung von fälligen Darlehen erfolgt sehr restriktiv und der Prozess der Kreditprüfung dauert deutlich länger



Das Verhalten von Banken steht jedoch im Widerspruch zu ihrem systemischen Auftrag der umfassenden Liquiditätsbereitstellung für die Wirtschaft

Die Kreditklemme ist die Folge der Finanzkrise, die es Banken schwer macht sich selbst zu refinanzieren

Kapitalsammelstellen misstrauen Refinanzierungsinstrumenten



Agenda



Erörterung der Kreditklemme



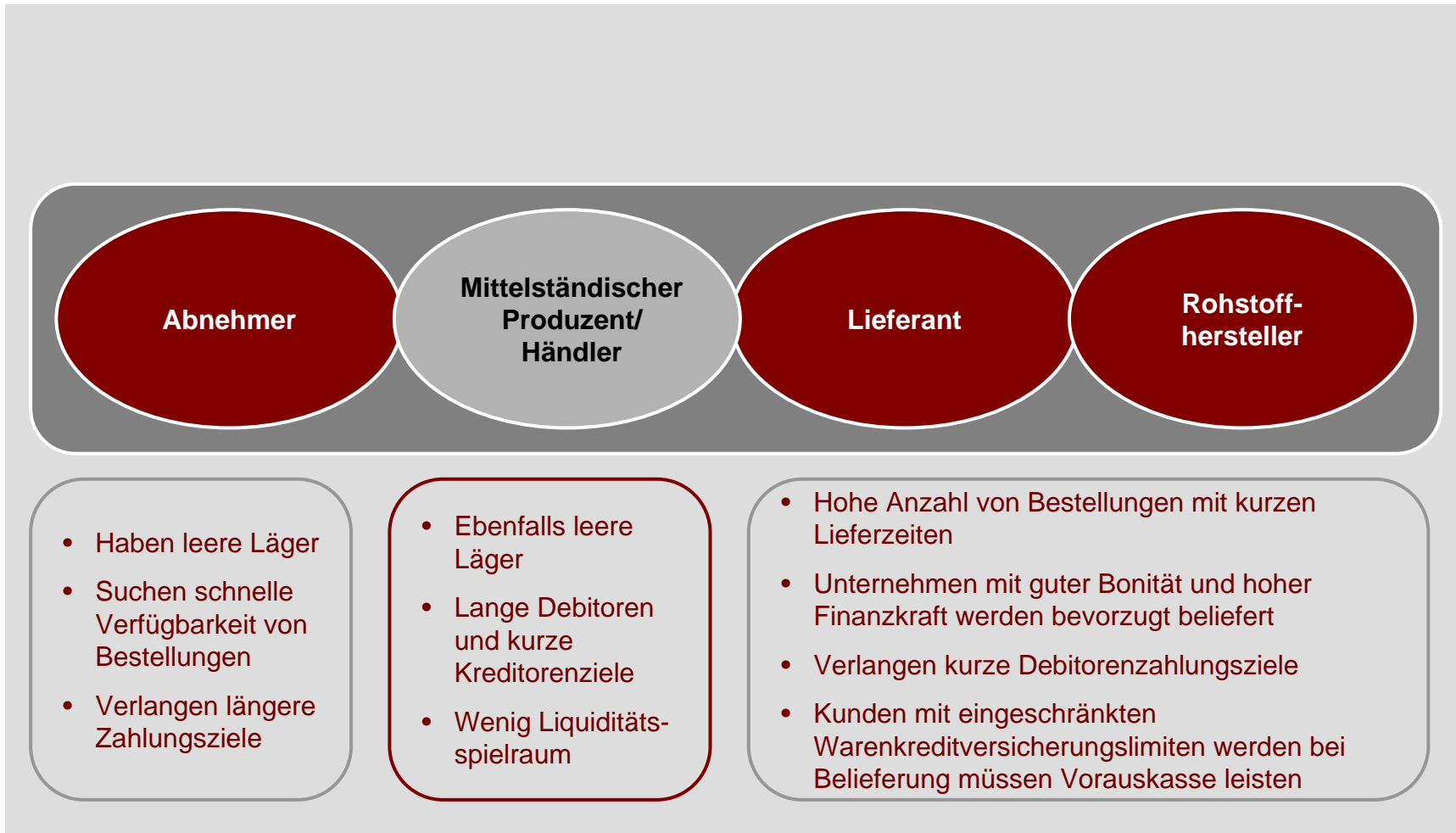
Aktuelle Herausforderungen für Unternehmen



Die richtige Finanzierungsstrategie

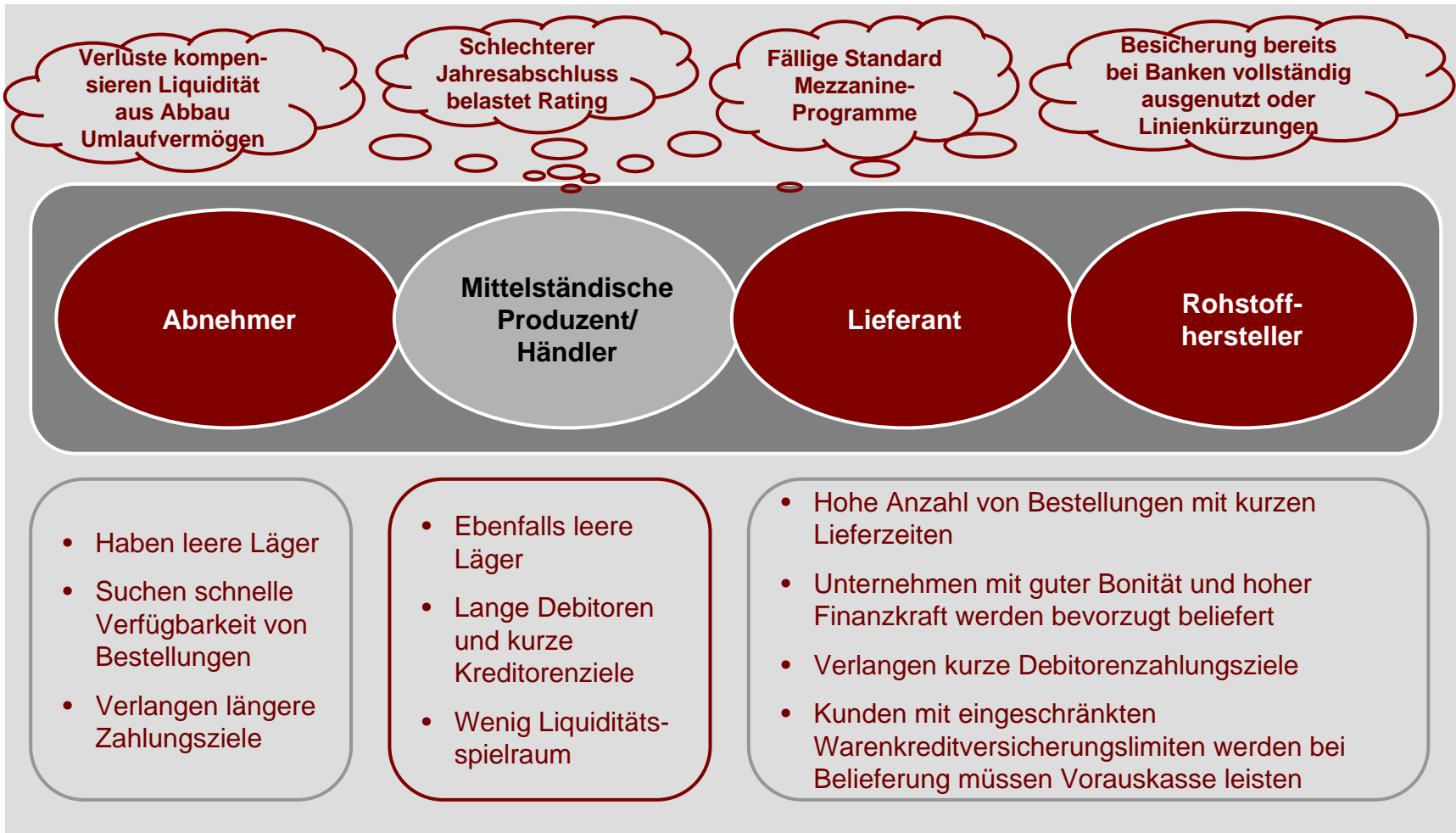
Unternehmen haben oft strukturelle Finanzierungsprobleme und sind für steigende Umsätze nicht gerüstet

Aktuelle Herausforderungen für Unternehmen in der Rezession



Unternehmen haben oft strukturelle Finanzierungsprobleme und sind für steigende Umsätze nicht gerüstet

Aktuelle Herausforderungen für Unternehmen in der Rezession



Agenda



Erörterung der Kreditklemme



Aktuelle Herausforderungen für Unternehmen



Die richtige Finanzierungsstrategie

Finanzierungsbedürfnisse des Mittelstands sind einfach, werden aber zunehmend weniger erfüllt

Finanzierungsbedürfnisse von mittelständischen Unternehmen



Mittelständischer Unternehmen wünschen sich schnellen und unkomplizierten Zugang zu flexiblen Finanzierungen



Finanzierungsverträge sollen einfach und verständlich strukturiert sein



Die Besicherung soll in einem nachvollziehbaren Verhältnis zu der Kreditvergabe stehen



Die Informationspflichten, Auflagen und Mitspracherechte sollen prozessual einen geringen Aufwand produzieren und die unternehmerische Freiheit nicht einschränken



Die Covenants sollen von vorne herein so berechnet sein, dass sie auch einer Downside-Planung standhalten und im Zeitverlauf nicht durchbrochen werden



Um überhaupt Zugang zu ausreichenden Finanzierungsmitteln zu erhalten, machen Unternehmen deutliche Zugeständnisse bei ihren Finanzierungsbedürfnissen.

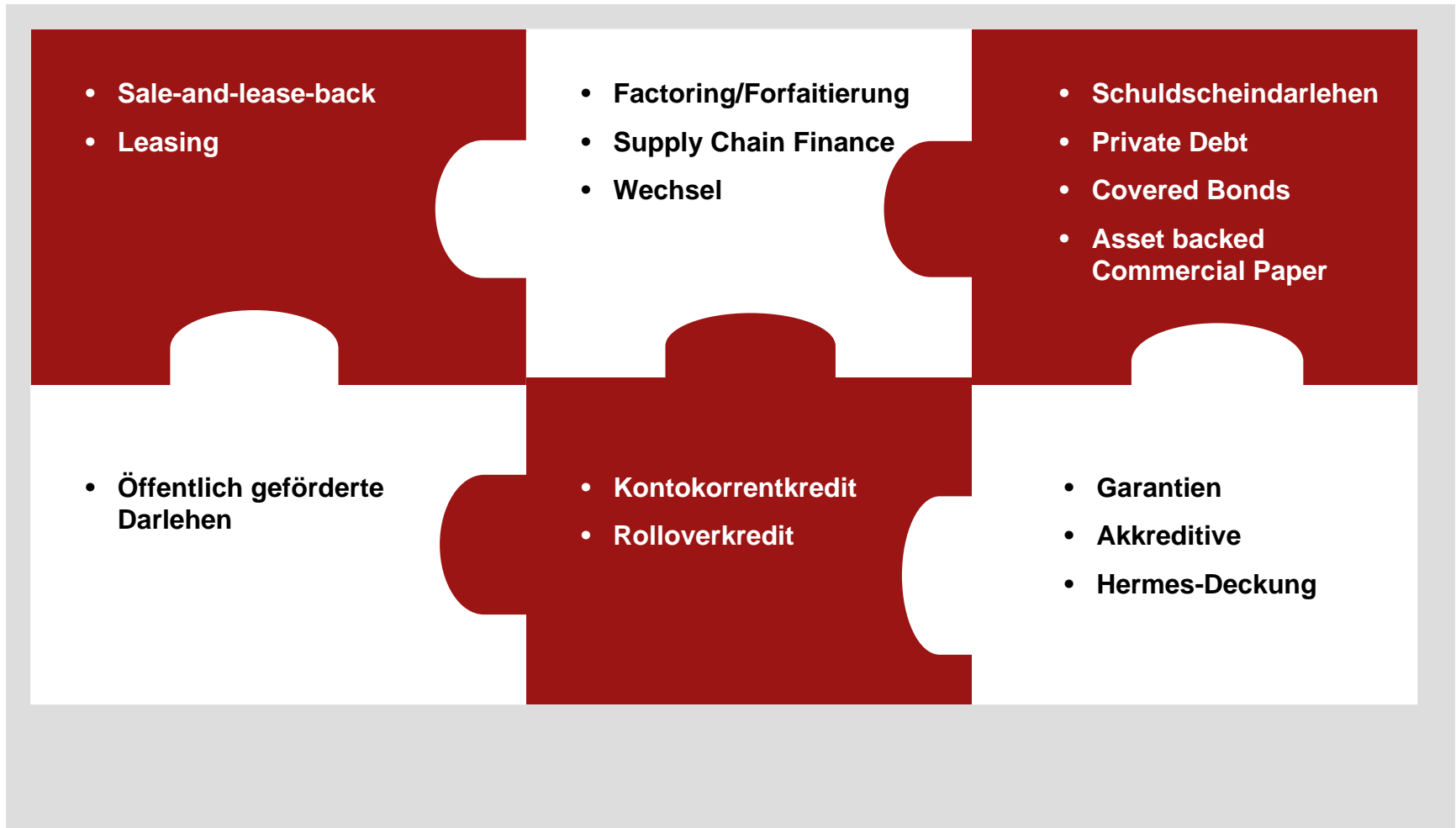
Was ist die richtige Strategie zu mehr Liquidität?

Finanzierungsanlässe und -prozess



Ein umfassendes Wissen über die Finanzierungsmöglichkeiten und -bausteine ist notwendig

Gesamtbild der aktuell sinnvollen Finanzierungsformen



Die Finanzierung des Umlaufvermögens ist aktuell eines der drängendsten Probleme und fordert neue Lösungen

Finanzierungsmöglichkeiten des Umlaufvermögens

Finanzierungsanlässe:

Finanzierung des Umlaufvermögens

- Factoring
 - Warenkreditversicherung wird meist benötigt
 - Unterschiedliche Formen des Debitoren Managements möglich (z.B. Inhouse-Verfahren)
- Supply Chain Finance
 - Nutzt die Bonität großer bonitätsstarker Abnehmer
- Asset Backed Covered Commercial Paper
 - Verkauf von Forderungen, die über den Kapitalmarkt refinanziert werden
 - Erst ab rund € 25 Mio. ständigem Volumen
- Warenlagerfinanzierung
 - Waren bleiben in einem Konsignationslager



Neben bestehenden Banklinien kann ein wachsendes Umlaufvermögen alternativ finanziert werden

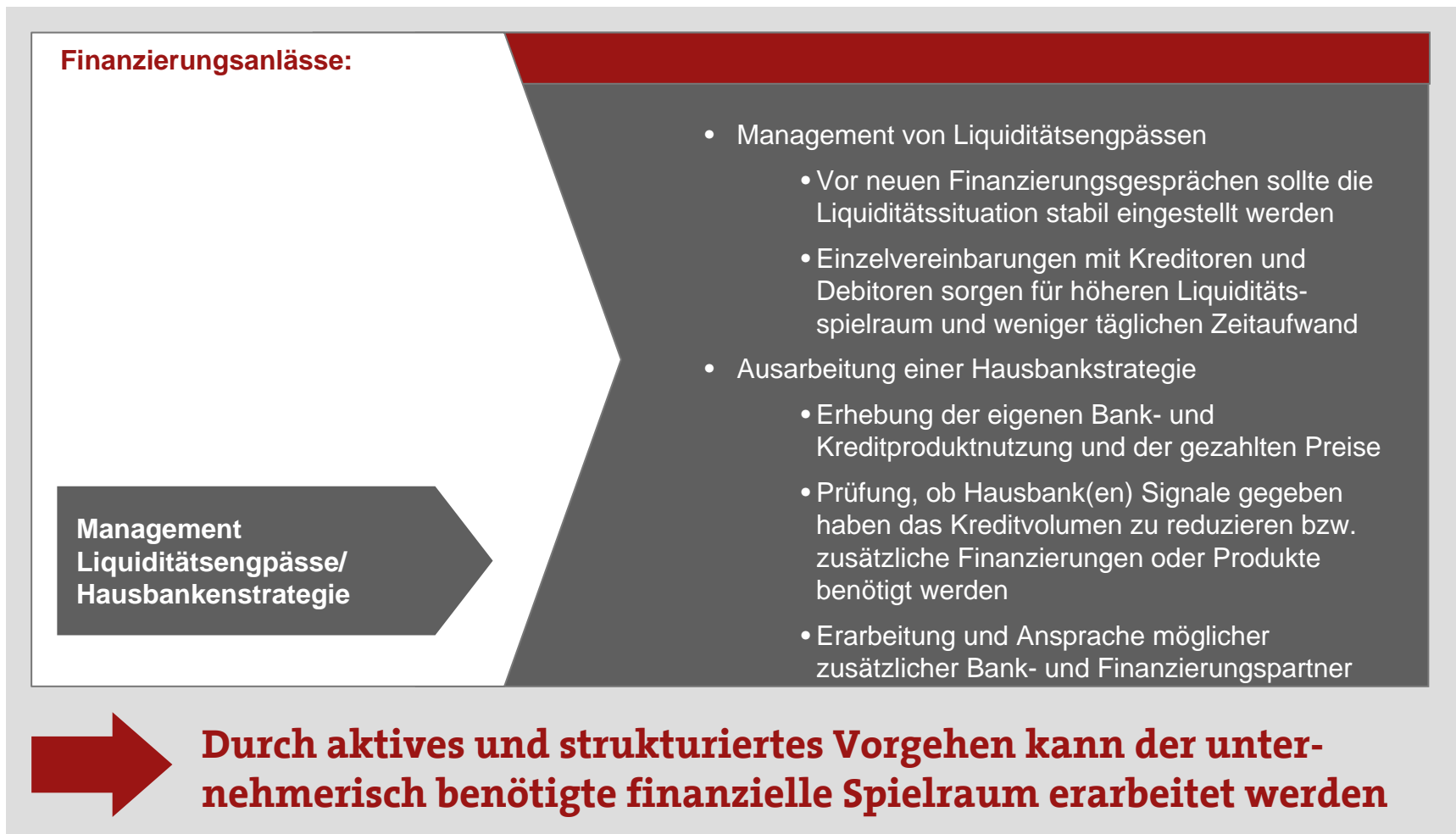
Mit Blick auf Zinserwartungen und Bilanzstruktur sollten zu hohe kurzfristige Finanzierungen überdacht werden

Restrukturierung der Passivseite bei gleichzeitiger Schaffung von Liquidität



Die Bankingbedürfnisse eines Unternehmens ändern sich – das Angebot und der Risikoappetit von Banken auch

Ansätze zur (Neu-)Ordnung des Bankenkreises



Neben anlassbezogenen Finanzierungen ist eine regelmäßige Prüfung des Kreditportfolios notwendig

Kontinuierliche Optimierungsansätze

1. Kontinuierliche Bankenbetreuung

- Regelmäßige Überwachung des internen Ratings der Banken
- Ableitung von Maßnahmen zur Bilanzstruktur und Kennzahlenoptimierung
- Systematische Überprüfung der Finanzproduktbedürfnisse des Unternehmens
- Planung und Vorbereitung der regelmäßigen Bankeninformationspakete

2. Überwachung der Zins- und Kreditfristen entsprechend dem Geld- und Kapitalmarkt

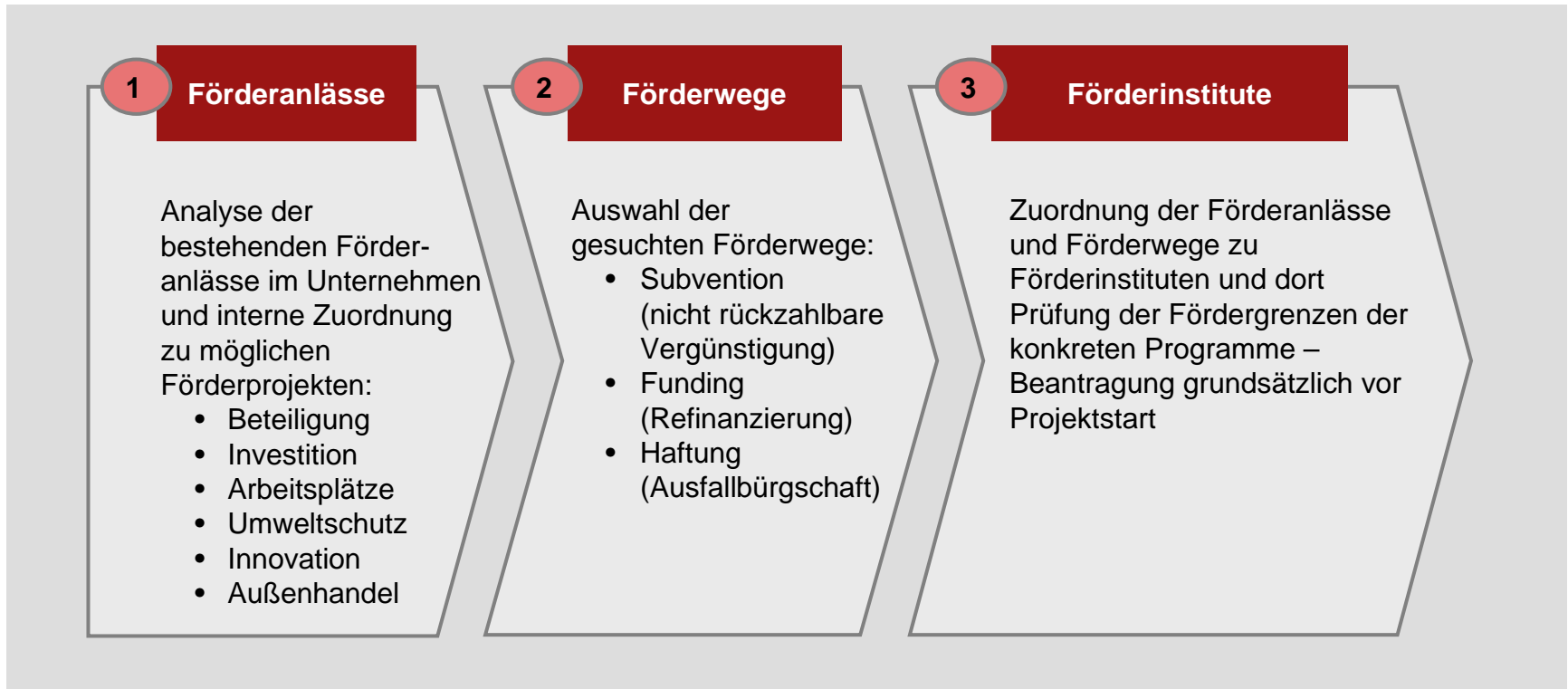
- Zinsbindung: Entsprechend der Geld- und Kapitalmarktentwicklung
- Währung: Entsprechend den operativen Geldflüssen
- Tilgung: Ausrichtung des Tilgungskorridors gemäß der Cash-Flow-Planung
- Kapitalkosten: Optimierung durch bewusste Gestaltung der Eigenkapitalquote

3. Laufende Optimierung des Umlaufvermögens und dessen Finanzierung

- Regelmäßige Überwachung und Verbesserung des Cash-Conversion-Cycles
- Im Zuge der Internationalisierung jedes Land hinsichtlich des Finanzgebarens einzeln erarbeiten
- Laufende Optimierung des Zahlungsverkehrs und der Liquiditätskonzentration

Auch der Einbezug der 1.300 zur Verfügung stehenden Förderprogramme sollte überprüft werden

Stringenter Selektionsprozess in drei Stufen



Verhältnis zwischen Aufwand und Nutzen der Programme ist unterschiedlich – Haftungsübernahmen sind jedoch meist sinnvoll

Ein Wettbewerb der Konditionen unter Financiers ist nur durch konsequentes Prozessmanagement realisierbar

Darstellung eines Finanzierungsprozesses

EXEMPLARISCH



**Gerne stehen wir für
Ihre Fragen zur Verfügung**

IPONTIX

EQUITY
CONSULTANTS

Dipl.-Bankbetriebswirt
HOLGER B. DIEFENBACH
Partner

IPONTIX Equity Consultants GmbH
Melemstraße 2/Ecke Eysseneckstraße
60322 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0) 69 - 9 54 54 - 199
Telefax +49 (0) 69 - 9 54 54 - 200
Mobil +49 (0) 173 - 3 61 73 22
Email hdiefenbach@ipontix.com
www.ipontix.com



IPONTIX

EQUITY
CONSULTANTS

Dipl.-Kfm.
DR. GERHARD SCHELL
Geschäftsführer
Managing Partner

IPONTIX Equity Consultants GmbH
Melemstraße 2/Ecke Eysseneckstraße
60322 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0) 69 - 9 54 54 - 177
Telefax +49 (0) 69 - 9 54 54 - 200
Mobil +49 (0) 173 - 3 61 73 97
Email gschell@ipontix.com
www.ipontix.com



